

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer

Nr. 36

Dresden, den 7. März

1918

(A)	36. Sitzung	
	Donnerstag, den 7. März 1918, mittags 12 Uhr	
		Seite
	Registrandenvortrag Nr. 244—255	1189 C
	Allgemeine Vorberatung über den Antrag der Abgeordneten Dr. Seyfert, Nischke (Leuzsch), Dr. Niethammer und Genossen auf Einsetzung eines Landesausschusses zur Prüfung des gesamten öffentlichen Erziehungs- und Bildungswesens. (Drucksache Nr. 29)	1190 B
	Dr. Seyfert (NL)	1190 B
	Staatsminister DDr. Beck	1198 C, 1210 C
	Lange (Leipzig) (Sd.)	1202 B
	Dr. Philipp (K.)	1204 A, 1215 A
	Dr. Zöphel (NL)	1205 C, 1214 B, 1215 C
	Brodau (Fschr. Vp.)	1210 C
(B)	Dr. Schanz (K.)	1212 A, 1215 B
	Wiener (Deutsch-völkisch)	1212 B
	Überweisung des Antrages an den außerordentlichen Ausschuß für die Neuordnung	1215 D
	Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Schuldirektors a. D. Dr. phil. Johannes Emil Schmidt in Leipzig um Wiederverwendung im Schuldienste. (Drucksache Nr. 142)	1215 D
	Donath (K.), Berichterstatter	1215 D
	Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	1217 A

Präsident:

Dr. Vogel.

(C)

Am Ministertische:

Staatsminister DDr. Beck und die Regierungskommissare Geheimen Räte Dr. Schmalz und Dr. Kühn, Geheimen Regierungsräte Thiele und Dr. Michel, Geheimen Schulräte Dr. Giesing und Sieber.

Anwesend 68 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung 12 Uhr 4 Minuten.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrate.

(Nr. 244.) Interpellation des Abgeordneten Koch und Genossen, die neuesten Sperrverordnungen im Kartoffelverkehr betreffend.

Präsident: Die Interpellation wird gedruckt und verteilt, und es ist eine Abschrift davon dem Herrn Staatsminister des Innern zugestellt worden.

(Nr. 245.) Protokollauszug der Ersten Kammer über die Petition des Bergarbeiters Kurt Dittmar in Mülßen St. Jacob die angeblich zu Unrecht erfolgte Zwangsversteigerung seines Grundstücks betreffend.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation.

(Nr. 246.) Desgleichen zu Kap. 107 bis 110 des Rechenschaftsberichts über den Staatshaushalt auf die Jahre 1914 und 1915, Wartegelder, Pensionen, Erhöhungen der Bewilligungen an Militärinvaliden aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 usw. betreffend.

(Nr. 247.) Desgleichen über Kap. 107 und 108 des ordentlichen Staatshaushaltsplans auf die Jahre 1918 und 1919, Wartegelder, Ruhegehälter, Witwen- und Waisengelder betreffend.

(Nr. 248.) Desgleichen über Kap. 109 des ordentlichen Staatshaushaltsplans auf die Jahre 1918 und 1919, Erhöhung der Bewilligungen an Militärinvaliden aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 und Pensionsbeiträge für verabschiedete Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamte betreffend.